



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 33/23

Donnerstag, 27. Juli 2023

Geologie

PRESSEMITTEILUNG

Erstes Massensterben in der Erdgeschichte: Im oberfränkischen Ludwigsstadt 443 Millionen Jahre alte Spuren im Schiefergestein entdeckt

"Das erdgeschichtliche Zeugnis wird als Geotop öffentlich zugänglich gemacht"

+++ Im oberfränkischen Ludwigsstadt wurden versteinerte Spuren des ersten Massensterbens der Erdgeschichte entdeckt: Geologen stießen bei städtischen Bauarbeiten in einer freigelegten Straßenböschung auf die 443 Millionen Jahre alten Belege aus Schiefergestein. "Damals lag die Gegend um Ludwigsstadt komplett unter Wasser und war Teil eines riesigen Ozeans, bevor eine bis heute rätselhafte Katastrophe praktisch fast alles Leben im Meer auslöschte. Jetzt gelang es zum ersten Mal, die Spuren dieses Massensterbens auch in bayerischen Gesteinen nachzuweisen", begründete Roland Eichhorn, Leiter des Geologischen Dienstes am Landesamt für Umwelt, die jetzt angestoßenen Erhaltungsmaßnahmen. Das Landesamt nahm die neu entdeckte Gesteinsschicht als Geotop in das landesweite Geotop-Kataster auf und die Stadt Ludwigsstadt wird mit baulichen Maßnahmen die Gesteine vor Wind und Wetter schützen, um sie so im Geopark Schieferland Interessierten dauerhaft zugänglich zu machen. "Die Gesteine sind uralte und dennoch brandaktuell. Jetzt werden sie in Kooperation mit der Uni Freiberg genauer untersucht, um Rückschlüsse zu gewinnen, wie es zu dem Massensterben kam. Denn Forscher vermuten, dass damals eine weltweite deutliche Klimaerwärmung der Auslöser dieser Katastrophe war", so Eichhorn. +++

Damals, vor 443 Millionen Jahren, spielte sich alles Leben im Ozean ab; es gab noch keine Landbewohner. Jüngste Forschungsergebnisse lassen vermuten, dass gewaltige Vulkanausbrüche Unmengen an klimawirksamen Treibhausgasen in die Atmosphäre schleuderten. Es kam zur Klimaerwärmung, wodurch sich die Ozeane aufheizten, der darin gelöste Sauerstoff entwich und die Meeresbewohner im wahrsten Wortsinn erstickten. Rund 85 % aller Tierarten, darunter viele Muscheln, Korallen, Stachelhäuter starben aus.